

vom 8. Mai 2019

Seite 1 von 3

OVB startet mit deutlichem Umsatzplus ins Geschäftsjahr 2019

- Konzernumsatz steigt um 7,8 Prozent auf 63,1 Mio. Euro
- Kundenbestand wächst um 7,7 Prozent auf 3,63 Millionen
- Zahl der Finanzvermittler nimmt um 4,3 Prozent auf 4.911 zu

Köln, 8. Mai 2019. Der europäische Finanzvermittlungskonzern OVB ist gut in das Jahr 2019 gestartet. Die Erträge aus Vermittlungen erreichten in den Monaten Januar bis März insgesamt 63,1 Mio. Euro und lagen damit deutlich um 7,8 Prozent über dem Vorjahreswert. Dabei wurde die Geschäftsentwicklung auch durch die Erstkonsolidierung der belgischen Tochtergesellschaft positiv beeinflusst.

Die Zahl der von OVB in nun fünfzehn europäischen Ländern betreuten Kunden nahm im Vergleich zum Vorjahresstichtag um über 250.000 auf aktuell 3,63 Millionen Kunden zu. Auch bei der Gewinnung neuer Finanzvermittler war OVB erfolgreich. Ihre Zahl stieg europaweit von 4.709 um 4,3 Prozent auf 4.911 Vermittler.

Mario Freis, CEO der OVB Holding AG, zeigt sich mit dem bisherigen Geschäftsverlauf des Jahres 2019 zufrieden: »Wir freuen uns, dass wir unsere Vertriebsleistung im ersten Quartal europaweit ausbauen und zusätzlich den Erwerb unseres belgischen Tochterunternehmens abschließen konnten.«

Mit einem in den ersten drei Monaten des Jahres erwirtschafteten operativen Ergebnis von 2,6 Mio. Euro konnte OVB – hauptsächlich aufgrund von Aufwendungen, die abweichend zum Vorjahr ein Quartal früher angefallen sind – den Vorjahreswert nicht ganz erreichen. Positiv entwickelte sich das Konzernergebnis, das von 1,9 auf 2,4 Mio. Euro gesteigert werden konnte.

OVB Holding AG
Heumarkt 1
50667 Köln
Deutschland

Ansprechpartner:

Brigitte Bonifer
Investor Relations
Telefon +49 221 2015-288
Telefax: +49 221 2015-325
bbonifer@ovb.de

Internet: www.ovb.eu

vom 8. Mai 2019

Seite 2 von 3

Die Prognose für das Gesamtjahr 2019 bleibt unverändert: Der Vorstand erwartet für das Geschäftsjahr 2019 – auch aufgrund des Umsatzbeitrags aus dem neuen Ländermarkt Belgien – insgesamt einen deutlichen Umsatzanstieg. Trotz des weiterhin hohen Aufwands für strategische Maßnahmen sollte das operative Ergebnis steigen und bei 13,5 bis 14,0 Mio. Euro liegen.

Über den OVB Konzern

Der OVB Konzern mit Sitz der Holding in Köln ist einer der führenden europäischen Finanzvermittlungskonzerne. Seit Gründung im Jahr 1970 steht die langfristige, themenübergreifende und vor allem kundenorientierte Finanzberatung privater Haushalte im Mittelpunkt der OVB Geschäftstätigkeit. OVB kooperiert mit über 100 leistungsstarken Produktgebern und bedient mit wettbewerbsfähigen Produkten die individuellen Bedürfnisse ihrer Kunden, von der Existenzsicherung und der Absicherung von Sach- und Vermögenswerten bis zu Altersvorsorge und Vermögensauf- und -ausbau. OVB ist aktuell in 15 europäischen Ländern aktiv. 4.911 hauptberufliche Finanzvermittler betreuen 3,63 Millionen Kunden. 2018 erwirtschaftete die OVB Holding AG mit ihren Tochtergesellschaften Gesamtvertriebsprovisionen in Höhe von 231,3 Mio. Euro sowie ein EBIT von 13,2 Mio. Euro. Die OVB Holding AG ist seit Juli 2006 an der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard, ISIN DE0006286560) notiert.

Die Präsentation der Ergebnisse des 1. Quartals 2019 und der Zwischenbericht stehen unter www.ovb.eu in der Rubrik Investor Relations zum Download für Sie bereit.

Diese Pressemitteilung finden Sie auch im Internet unter:
www.ovb.eu → Presse → Pressemitteilungen.

vom 8. Mai 2019

Seite 3 von 3

Kennzahlen des OVB Konzerns zum ersten Quartal 2019

Operative Kennzahlen

| | Einheit | 1.1. - 31.3.2018 | 1.1. - 31.3.2019 | Veränderung |
|---------------------------|-----------|------------------|------------------|-------------|
| Kunden (31.03.) | Anzahl | 3,37 Mio. | 3,63 Mio. | +7,7 % |
| Finanzvermittler (31.03.) | Anzahl | 4.709 | 4.911 | +4,3 % |
| Erträge aus Vermittlungen | Mio. Euro | 58,6 | 63,1 | +7,8 % |

Finanzkennzahlen

| | Einheit | 1.1. - 31.3.2018 | 1.1. - 31.3.2019 | Veränderung |
|---|-----------|------------------|------------------|-------------|
| Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT) | Mio. Euro | 2,9 | 2,6 | -11,9 % |
| EBIT-Marge ¹⁾ | % | 5,0 | 4,1 | -0,9 %-Pkt. |
| Konzernergebnis (nach Anteil anderer Gesellschafter) | Mio. Euro | 1,9 | 2,4 | +28,1 % |
| Ergebnis je Aktie (unverwässert) | Euro | 0,13 | 0,17 | +28,1 % |

¹⁾Auf Basis der Erträge aus Vermittlungen

Kennzahlen nach Regionen zum ersten Quartal 2019

Mittel- und Osteuropa

| | Einheit | 1.1. - 31.3.2018 | 1.1. - 31.3.2019 | Veränderung |
|--|-----------|------------------|------------------|-------------|
| Kunden (31.03.) | Anzahl | 2,29 Mio. | 2,42 Mio. | +5,3 % |
| Finanzvermittler (31.03.) | Anzahl | 2.748 | 2.779 | +1,1 % |
| Erträge aus Vermittlungen | Mio. Euro | 29,4 | 29,0 | -1,1 % |
| Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) | Mio. Euro | 2,0 | 1,5 | -25,4 % |
| EBIT-Marge ¹⁾ | % | 6,7 | 5,1 | -1,6 %-Pkt. |

Deutschland

| | Einheit | 1.1. - 31.3.2018 | 1.1. - 31.3.2019 | Veränderung |
|--|-----------|------------------|------------------|-------------|
| Kunden (31.03.) | Anzahl | 618.793 | 616.307 | -0,4 % |
| Finanzvermittler (31.03.) | Anzahl | 1.306 | 1.299 | -0,5 % |
| Erträge aus Vermittlungen | Mio. Euro | 14,5 | 14,9 | +2,8 % |
| Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) | Mio. Euro | 1,7 | 1,9 | +11,5 % |
| EBIT-Marge ¹⁾ | % | 11,9 | 12,9 | +1,0 %-Pkt. |

Süd- und Westeuropa

| | Einheit | 1.1. - 31.3.2018 | 1.1. - 31.3.2019 | Veränderung |
|--|-----------|------------------|------------------|-------------|
| Kunden (31.03.) | Anzahl | 461.152 | 600.534 | +30,2 % |
| Finanzvermittler (31.03.) | Anzahl | 655 | 833 | +27,2 % |
| Erträge aus Vermittlungen | Mio. Euro | 14,7 | 19,2 | +30,6 % |
| Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) | Mio. Euro | 1,5 | 1,3 | -17,6 % |
| EBIT-Marge ¹⁾ | % | 10,4 | 6,6 | -3,8 %-Pkt. |

¹⁾auf Basis der Erträge aus Vermittlungen